



"Initiative zur Sicherheit im Luftverkehr und zur Vermeidung von Luftverkehrsunfällen – die Gewährleistung der hohen Sicherheitsstandards (Security und Safety) durch den Flugzeugabfertiger"

Als Betriebsratsvorsitzender finde ich es nicht nur gut, sondern sehe es als Pflicht der Betriebsräte an den deutschen Flughäfen an, alles zu unternehmen, um auf die Zusammenhänge und die Gefahren sowie deren Auswirkungen hinzuweisen, die eine **unzureichende Ausbildung von Flugzeugabfertigern** haben können!

Gerade unter dem Aspekt der Gewährleistung hoher Sicherheitsstandards im Security- und Safetybereich, aber auch im Hinblick auf die Verbesserung der Berufs- und Karrierechancen der Arbeitnehmer, darf das Augenmerk in Bezug auf die Ausbildung von Arbeitskräften nicht nur auf hochqualifiziertes Personal gerichtet werden.

Wie die Bundesregierung in Ihrem ENTWURF DES FLUGHAFENKONZEPTE 2008 zu Recht feststellt, muss insbesondere im Bereich der nicht akademischen Berufe die Aus- und Weiterbildung stärker gefördert werden, um zur Verbesserung der Berufs- und Karrierechancen der Arbeitnehmer beizutragen.

Deshalb fordern wir, dass auf europäischer Ebene eine verbindliche gesetzliche Grundlage geschaffen wird, die vorschreibt, dass alle Anbieter von Bodenverkehrsdienstleistungen einen einheitlichen Qualitätsstandard erfüllen müssen.

Dadurch wird gewährleistet, dass der Wettbewerb in der Bodenabfertigung unter gleichen Voraussetzungen stattfindet und den gesetzlichen Anforderungen im Security- und Safetybereich gerecht wird.

Aber auch die Position Deutschlands im weltweiten Luftverkehr wird durch eine ausreichende Verfügbarkeit von gut ausgebildetem Personal auf allen Tätigkeitsebenen für die Zukunft gesichert.

Unterstützen Sie die Initiative Sicherheit im Luftverkehr, indem Sie sich unter <http://www.flightsafetyworld.eu> an der Meinungsumfrage beteiligen!

Mit freundlichen Grüßen

FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

Norbert Heringloh-Poll

Betriebsratsvorsitzender der FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

